

### Jan Oelerich gewinnt in Flintbek

Zum Saisonabschluss trafen sich die Radsportler des Nordens in Flintbek, um auf dem Kurs „Rund um die Orga“ die letzten Punkte für den SH- und den Masters-Cup einzufahren. Das Rennen der Männer gewann Jan Oelerich (RSV Husum), nachdem er mit seinen Team-Kollegen Björn Büttner (RST Lübeck) und Tim Bober (Kieler RV) einen Rundengewinn raus gefahren hat. Ungefährdet war der Sieg von Ralph Krüger (USC Kiel) bei den Masters, der alle Kriteriumswertungen für sich entscheiden konnte. Leider hatte man das Gefühl, dass schon viele Rennfahrer in die Winterpause gegangen sind, da die Teilnahme unter den Erwartungen zurück lag. Der Dank geht an Hans-Dieter von Zelewski für die Organisation und seinem treuen Helferstab.

Die ersten beiden Wertungen gingen an André Lemke (Rendsburger BC), aber die Situation der dritten Wertung nutzten die drei Team-SH-Fahrer um sich schnell abzusetzen. Dass die Jungs was drauf haben (alle Drei stiegen in diesem Jahr auf) bewiesen sie Marco Lemke, der sie nach zwei Runden ziehen lassen musste. Beachtlich hielt sich Benjamin Winkler (USC), der sich eisern an der vierten Position hielt. Beim Rundengewinn hatte Björn noch einen Trick drauf und blieb etwas länger draußen, um dann noch als Spitze im Rennen ein paar Punkte zu erreichen. Als das Publikum ihn schon abgeschrieben hatte und er die Punkte in der Tasche hatte, machte er sich auf die Verfolgung der anderen Beiden, die sich schon wieder aus dem Feld entfernt hatten, was ihm nach gut zwei Runden auch gelang. Alle Achtung. Am meisten Punkte sammelte trotzdem Jan Oelerich, der das Rennen damit gewann.



Sieger von Flintbek

Bei den Masters gab es keinen Rundengewinn und auch keinen Erfolg versprechenden Ausreißversuch. Die Protagonisten ließen es auf die Punktwertungen ankommen, die allesamt eine sichere Beute von Ralph Krüger wurden. Immer wieder bei den Punktwertungen, waren die Kattenberger Joachim Teske und Jochen Kahl die die Plätze 2 und 4 belegten sowie Manfred Bartsch (SG Athletico), der Dritter wurde. Punkte ersprinteten auch der Organisator des MastersCup Ekhard Diezemann und Ingrun Meyer-Wellßow, (beide Kieler RV). Die Damen hegten den Wunsch, ihre Rennen gemeinsam mit den Senioren austragen zu dürfen, was ihnen sichtlich Spaß machte, denn Conny Kramer (RBC) und Steffi Wasmundt (Wesseln) beendeten das Rennen ebenfalls gut platziert im Hauptfeld.



Ralph Krüger mit Mani Bartsch und Joachim Teske

Am Rande der Strecke gesichtet und gleich als Helfer eingesetzt, wurde Jan-Hendrik von Zelewski, der nach seinem Freiwilligen Sozialen Jahr in Südafrika seit Mitte September wieder zurück ist. Ein bisschen gejuckt hat es ihn schon...

Alle Ergebnisse sind zu finden bei [www.vonzewelski.de/sh/07\\_flintbek2.php](http://www.vonzewelski.de/sh/07_flintbek2.php)